



Studentische Hilfskraft mit BA Abschluss – für das Tutorium zur VL Einführung in die qualitative Bildungsforschung (M.BW.010) ab SoSe 2026

Ihre Voraussetzungen: Lehramtsstudium, Studium der Erziehungswissenschaft bzw. Erziehung, Bildung und Ungleichheit

Bruttovergütung/Stunde: 14.59 € (mit BA-Abschluss)

Beginn: 15. April 2026 (für ein Semester, Verlängerung vorbehaltlich der Mittelzuweisung möglich und erwünscht)

Zeitlicher Umfang: 18 Stunden mtl. (Präsenzzeiten & flexible Arbeitszeiten)

Am Arbeitsbereich „Empirische Unterrichtsforschung und Schulentwicklung“ im Institut für Erziehungswissenschaft ist die Stelle für den Tutor/die Tutorin für das *freiwillige* Tutorium zur Vorlesung „Einführung in die qualitativen Methoden der Bildungsforschung“ im Master of Education neu zu besetzen. <https://flexnow2.uni-goettingen.de/modulbeschreibungen/87197.pdf>

Das Tutorium wird durch SQ-Mittel finanziert und dient auch der Prüfungsvorbereitung. Das Tutorium wird mit 6-8 Sitzungen im Semester im engen Kontakt zur Dozentin, aber selbstständig geplant und durchgeführt. Es liegen aus den vergangenen Semestern reichhaltige Materialien für die Durchführung der Tutorien bereit.

Ihre Aufgaben

- Angebot eines freiwilligen Tutoriums zur Vorlesung „Einführung in die qualitativen Methoden der Bildungsforschung“
- Sprechstunde für Rückfragen der Studierenden Einsatz und Weiterentwicklung der vorliegenden Materialien für das Tutorium
- Prüfungsvorbereitung für die Studierenden

besondere Voraussetzungen

- Absolvierung des Moduls M.BW.010 (oder einer vergleichbaren Lehrveranstaltung) mit einer sehr guten Note
- Kenntnisse qualitativer Methoden der Bildungsforschung (z. B. Forschungszyklus, Objektive Hermeneutik, Dokumentarische Methode, Ethnografie, Grounded Theory, Inhaltsanalyse)
- erste Erfahrungen in der Anwendung qualitativer Methoden sind wünschenswert
- Interesse an der Mitarbeit im Arbeitsbereich über mehrere Semester ist wünschenswert
- sehr sichere Deutschkenntnisse

Bei Interesse schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben mit Formulierung Ihrer Motivation für diese Stelle, tabellarischer Lebenslauf, ggf. Zeugnisse) zusammengefasst in einer PDF-Datei bitte **bis zum 28.02.2026** per E-Mail an: Brigitte Nimz (bnimz@uni-goettingen.de). Wenn Sie Fragen zur ausgeschriebenen Stelle haben, wenden Sie sich bitte per E-Mail an Prof. Kerstin Rabenstein (krabens@gwdg.de)

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich zudem als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Die Universität hat sich zum Ziel gesetzt, ehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen Schwerbehinderter erhalten bei gleicher Qualifikation den Vorzug.